Niederschrift

über die 36. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 30.08.2016, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind: **Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:03 Uhr**

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brett	
Frau Tanja Greggersen	
Herr Rainer Hansen	bis 22:00 Uhr
Herr Jens Jacobsen	2. stellv. Bürgermeister
Frau Heike Jensen	
Herr Friedrich Riewerts	Bürgermeister
Herr Walter Sorgenfrei	
Herr Jürgen Volkerts	

von der Verwaltung

Herr Daniel Meer
Herr Daniel Schenck
Frau Katharina Strödel

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Holle Paulsen

Tagesordnung:

1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 . Anträge zur Tagesordnung
3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4 . Einwendungen gegen die Niederschriften über die 34. und die 35. Sitzung (öffentlicher Teil)
5 . Bericht des Bürgermeisters
6 . Einwohnerfragestunde
7 . Kurbetriebsangelegenheiten
8 . Aktueller Stand Bauleitplanverfahren
9 . Erneuerung Asphaltdecken De Gröne Eck/Wohldsweg

hier: Auftragsvergabe Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten
Vorlage: Nieb/000149

10 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. GVin Holle Paulsen ist nicht anwesend.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeister Riewerts beantragt die nichtöffentliche Beratung der Tagesordnungspunkte 11-15.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechtigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die genannten Tagesordnungspunkte nichtöffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschriften über die 34. und die 35. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschriften der 34. und 35. Sitzung. Die Niederschriften gelten somit als genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Die Feuerwehr hat die neue Tragkraftspritze erhalten.

6. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner schlägt vor, bei Straßenerneuerungen nicht nur die Anlieger zu beteiligen, sondern eine Sonderzahlung aller Einwohner für Straßen einzuführen.

  Bürgermeister Riewerts teilt hierzu mit, dass dieses Thema bei der künftigen Satzung thematisiert werde. Die Beteiligung könne wohl aber nicht einfach pauschal vorgenommen werden, da dies abhängig von der Art der Straße sei. Auch gelte eine solche Satzung nicht für Kreis- oder Landesstraßen.

- Es wird nachgefragt, ob in der Saison nicht Fennen als Ausweichparkplätze genutzt werden könnten.

  Bürgermeister Riewerts verneint dies, da Parkplätze entsprechend hergerichtet werden müssten. Landwirtschaftliche Flächen seien nicht als Parkplatz nutzbar.

- Auf Nachfrage berichtet Bürgermeister Riewerts, dass das Aufstellen von Parkuhren nur Sinn mache, wenn diese auch kontrolliert würden. Dies sei bereits mehrfach in der Gemeindevertretung thematisiert worden.

- Auf die Nachfrage, ob durch die Schaffung einer Umgehungsstraße die Verkehrssituation verbessert werden könne berichtet Bürgermeister Riewerts, dass die Gemeindevertretung vor Jahren eine Umgehungsstraße abgelehnt habe. Eine mögliche Einrichtung von Einbahnstraßen würde auch zu keiner wesentlichen Verbesserung führen, da der Verkehr nur verlagert würde.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Aufgrund des schlechten Wetters gebe es Einbußen bei den Erlösen aus der Strandkorbvermietung.

8. Aktueller Stand Bauleitplanverfahren

Herr Daniel Meer gibt einen Bericht zu den aktuellen Planverfahren der Gemeinde Nieblum anhand der an die Gemeindevertretung verteilte Anlage ab.

Da Herr Meer seine Tätigkeit beim Amt Föhr-Amrum in Kürze beenden wird, dankt ihm Bürgermeister Riewerts für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

9. Erneuerung Asphaltdecken De Gröne Eck/Wohldsweg

hier: Auftragsvergabe Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten
Vorlage: Nieb/000149

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die Baumaßnahme „Erneuerung Asphaltdecken – De Gröne Eck/Wohldsweg“ wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A zur Vergabe von Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 11.08.2016 um 14.30 Uhr lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 5 Angebote vor. Nebenangebote waren nicht zugelassen. Die Ausschreibung erfolgte über Lose mit einer Ausschreibung der Gemeinde Midlum zusammen. Dies soll dazu führen, dass Asphaltpreise im Gesamtvolumen günstiger angeboten werden können.
Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum.

Bei der Maßnahme handelt es sich um die Deckensanierung der Straßen Wohldsweg (von Gröne Eck bis Pastorat) und De Gröne Eck, sowie die Pflasterung einer Rinne mit Straßenabläufen entlang des Wohldsweges.

1. Wertungsstufe: Prüfung der Vollständigkeit

Alle Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen.

Die Angebotsendsummen (Los 2, Nieblum) nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

2	Wyker Tiefbau GmbH	47.447,69 € brutto
5	---	51.146,66 € brutto
3	---	56.049,00 € brutto
1	---	56.494,82 € brutto
4	---	64.597,30 € brutto

Prüfung der Eignung der Bieter nach § 16 Abs. 2 VOB/A

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit entsprechend § 6 VOB/A wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Baumaßnahme geeignet einzustufen.

Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach § 16 Abs. 3 VOB/A

Bieter 2: Wyker Tiefbau GmbH

I. Rechnerische Prüfung
Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung
Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung
Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 5: ---

I. Rechnerische Prüfung
Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung
Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung
Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 3: ---

I. Rechnerische Prüfung
Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung
Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung
Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 1: ---

I. Rechnerische Prüfung
Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung
Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung
Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 4: ---

I. Rechnerische Prüfung
Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung
Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung
Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Wertung aller Stufen und Berücksichtigung der Nachlässe, ergibt sich folgende Rangfolge:

2	Wyker Tiefbau GmbH	47.447,69 € brutto
5	---	51.146,66 € brutto
3	---	56.049,00 € brutto
1	---	56.494,82 € brutto
4	---	64.597,30 € brutto

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen.

Kostenverfolgung
Die Kosten für die Baumaßnahmen wurden in Höhe von rd. 50.100,00 € geschätzt und sind derzeit nicht im Haushalt der Gemeinde Nieblum berücksichtigt. Bei einer Beauftragung, müssen Mittel in Höhe von 47.447,69 € brutto bereitgestellt werden.
Da es sich um eine Deckensanierung handelt, ist die Maßnahme gem. Satzungsrecht nicht auf die Anlieger umlagefähig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten in den Straßen Wohldsweg und De Gröne Eck auf das wirtschaftlichste Angebot des Bieters Wyker Tiefbau GmbH & Co. KG, Kohharder Weg 10, 25938 Wyk zu festen Einheitspreisen und zum Nachweis zu erteilen. Die Auftragssumme bildet sich aus den Nettoeinheitspreisen und den Auftragsmengen zu 47.447,69 € brutto.

Die benötigten Mittel in Höhe von 47.447,69 € werden über einen Nachtrag im Haushalt zur Verfügung gestellt.

10. Verschiedenes

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Riewerts mit, dass die Geschwindigkeitsmessanzeige noch nicht geliefert sei.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22:03 Uhr.

Friedrich Riewerts Daniel Schenck